

STADT SCHWETZINGEN

Amt: 61 Städtebau u.
Architektur
Datum: 15.02.2012
Drucksache Nr. 1130/2012/1

Beschlussvorlage

Sitzung Technischer Ausschuss am 15.02.2012

- nicht öffentlich -

Sitzung Gemeinderat am 01.03.2012

- öffentlich -

Einleitung von Vorbereitenden Untersuchungen für das künftige Sanierungsgebiet "Bundesbahnausbesserungswerk Süd"

Beschlussvorschlag:

1. Für den Bereich ‚Bundesbahnausbesserungswerk Süd‘ in der in der Anlage 1 dargestellten Abgrenzung werden vorbereitende Untersuchungen durchgeführt.
2. Die Durchführung der Vorbereitenden Untersuchungen wird ortsüblich bekanntgemacht.
3. Das Büro Gerhardt.Stadtplaner.Architekten wird beauftragt die Vorbereitenden Untersuchungen durchzuführen.

Erläuterungen:

Mit Erlass des Regierungspräsidiums Karlsruhe wurde die Stadt Schwetzingen im Programmjahr 2011 in das Programm ‚Städtebaulicher Denkmalschutz‘ mit einem Förderrahmen von 2.500.000,- € aufgenommen. Der Bewilligungszeitraum endet am 31.12.2019.

Grundlage für die Antragstellung war die Grobanalyse ‚Bundesbahnausbesserungswerk Süd‘, die 2010 durchgeführt wurde.

Vor Beginn der Durchführung der Sanierung muss das Gebiet durch Satzung förmlich festgelegt werden. Voraussetzung hierfür ist die Durchführung von ‚Vorbereitenden Untersuchungen.‘

‚Vorbereitende Untersuchungen sind nach § 141 des Baugesetzbuches (BauGB) erforderlich, um Beurteilungsgrundlagen über die Notwendigkeit, die Ziele und die Durchführbarkeit der Sanierung zu schaffen. Als Maßstab zur Beurteilung der Notwendigkeit von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen werden nach § 136 BauGB die ‚städtebaulichen Missstände‘ im Gebiet herangezogen.

Der Untersuchungsbereich der geplanten Vorbereitenden Untersuchungen entspricht dem der Grobanalyse und umfasst 16,20 ha.

Die Durchführung der Vorbereitenden Untersuchungen wird ortsüblich bekannt gemacht.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Honorarkosten belaufen sich auf 9.300 EUR brutto. Die Haushaltsmittel stehen unter der Haushaltstelle 2.6153.950000. zur Verfügung.

Anlagen:

Anlage 1: Abgrenzung des Untersuchungsgebiets

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: